



GEMEINDEBRIEF ST. STEPHAN

*Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
in Wandsbek-Gartenstadt*

September bis November 2019



Foto: © Anna Maria Serrano@bholocase

HERBST IN ST. STEPHAN

**Erntedank Familiengottesdienst schon am 29. September
Konfirmanden-Nachzügler und Jugendarbeit
Gemeindeversammlung 27.10.
Alle Herbst-Konzerte**

SPIELETREFF AN ST. STEPHAN

Wir treffen uns weiterhin jeden 2. und 4. Montag im Monat (ausgenommen Feiertage) zum gemeinsamen Spielen um 13.30 Uhr im Gemeindesaal Stephanstraße 117 unten.

Jeder ist ♥-lich willkommen.

Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auch über neue Mitspieler.

Bitte vormerken:

unsere nächsten Termine sind

9.9., 23.9., 14.10., 28.10., 11.11., 25.11., 9.12.

Ihre Karin Gettschat (Tel. 693 24 50)



MONATLICHE GESPRÄCHSREIHEN IM GEMEINDEHAUS, STEPHANSTR. 117:



BIBELGESPRÄCHE AM DIENSTAGMORGEN

mit Pastorin i.R. Dr. Evelin Albrecht:
dienstags 10.00 bis 11.30 Uhr
am 10.9. | 15.10. | 19.11. und 17.12.

GESPRÄCHSRUNDE „GOTT UND DIE WELT“

mit Pastor Claus Conradi:
donnerstags 19.30 Uhr
am 19.9. | 17.10. | 14.11. und 12.12.

GEMEINDEVERSAMMLUNG AM 27. OKTOBER

Die diesjährige Gemeindeversammlung soll am Sonntag, 27.10., stattfinden. Nach dem Gottesdienst, etwa gegen 11.15 Uhr, sind alle Gemeindemitglieder herzlich in den Gemeinderaum, Stephanstraße 117 eingeladen.



Bei Kaffee und Tee berichtet der Kirchengemeinderat von seiner Arbeit und seinen Plänen. Auch die Arbeitsbereiche und einige Gruppen der Gemeinde können zu Gehör kommen.

Darüberhinaus können seitens der Gemeinde Fragen und Anregungen vorgebracht und besprochen werden.

Im Namen des Kirchengemeinderates lädt ein

Pastor Claus Conradi

AUS DEM INHALT

Gesprächsgruppen, Spielertreff	2
Gemeindeversammlung	2
Erntedank	3
Neue Jugenddiakonin	4
Konfirmanden und Jugendliche	5
Impressum, Förderkreise	6
Die persönliche Seite	7
Abschied von Wolfgang Kabelitz	7

Kinder-Eltern-Seiten	8-9
Kinder-Sing-Schule u. Krippenspiel	11
Musikprogramm Herbst	12-15
Musikförderkreis	17
Projekte „Seelsorge im Alter“	18-19
Aus der Region	20-23
Kontakt und Gruppen	26-27
Unsere Gottesdienste	Rückseite

IHRE ERNTEDANK-GABE DIESMAL SCHON AM 29. SEPTEMBER

Wegen der Hamburger Herbstferien haben wir unser Erntedank-Fest wieder vorverlegt: auf den 29. September! Unsere „Wandsbeker Kindersingschule“ wird diesen Gottesdienst erneut mit ihrer Musik gestalten – und wir hoffen wieder auf zahlreiche Beteiligung! (Kantor Kai Dittman berichtet dazu mehr auf Seite 11).

Dazu wollen wir den Erntedank-Altar wieder gemeinsam schmücken.

BRINGEN AUCH SIE IHRE ERNTEDANK-FRÜCHTE!

Sie können sie an den Tagen vorher schon abgeben. Oder Sie bringen Ihre Erntedankgaben einfach direkt am Sonntag mit in den Gottesdienst und legen sie zu den anderen Gaben auf den Altar.

Wir werden alle Früchte schließlich einem sozialen Zweck zuführen.

Bereits am Sonntag vorher, am 22. September, wird das Symbol des Herz-Apfels eine Rolle spielen: Beim Gottesdienst (nicht nur) für demenziell Erkrankte unter dem Motto „Vergißmeinnicht... die Apfel-Freuden“ mit Projekt-Pastor Jan Simonsen und seinem Team (siehe Seite 19).



Mit Dankbarkeit machen wir uns in diesen Tagen bewusst, was Gott uns in vielfältiger Weise zum Leben schenkt. Zugleich sind wir hineingenommen in die Verantwortung für unsere Um-Welt – und für unser soziales Miteinander.

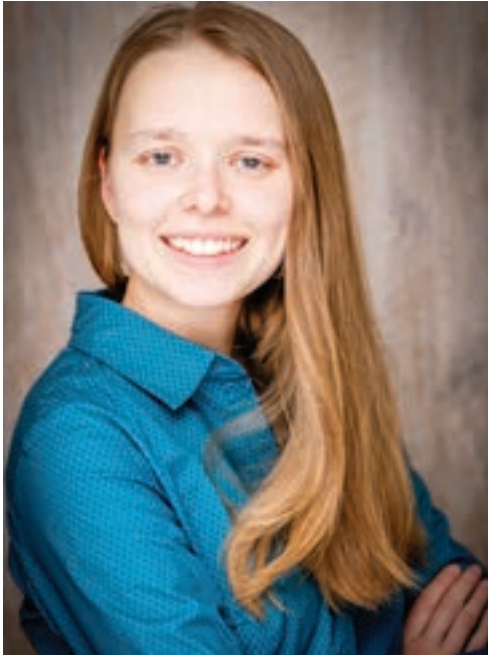
Teilen wir also miteinander – unsere Freude, unseren Dank und unser Gotteslob!

Es grüßt Sie herzlich Ihr

Pastor Claus Cöweli



EIN HERZLICHES WILLKOMMEN UNSERER NEUEN JUGENDDIAKONIN



***Johanna Gast** ist seit 15. Juni die neue Diakonin für unsere regionale Jugendarbeit Wandsbek-Tonndorf.*

Mir liegt es am Herzen, für die Jugendlichen der Region mit viel Spaß für Aktionen, den Jugendtreff, Jugendgottesdienste und Freizeiten mit Teamern und Teamerinnen zu sorgen.

Bevor ich nach Hamburg kam, habe ich schon fast in ganz Deutschland einmal gewohnt. Im Süden, in der Mitte, ganz im Osten, im Nordwesten und jetzt eben in Hamburg.

Nach Hamburg zog ich es mich, als ich die Stelle sah und dachte: Das probierst du mal aus! Denn schon in der Anzeige merkte ich: Hier bestimmen die Jugendlichen mit. Einfach großartig! So war es dann auch. Danke an die engagierten Jugendlichen, dass ihr mich mit ausgesucht habt, das bedeutet mir sehr viel.

Kurz zu meiner Person: Ich bin gerne kreativ und spontan und habe mir selbst vor meinem Studium die japanische Sprache samt 2000 Schriftzeichen beigebracht. Zu Hause habe ich eine Gitarre, drei Kalimbas, zwei Flöten und eine Mundharmonika. Klavierspielen kann ich auch, wenn ich mal zum Üben komme. Musik mache ich aber eigentlich nur, damit ich dazu singen und Spaß haben kann. Des Weiteren schreibe ich mit Freude ab und zu moderne Gedichte. In meiner Freizeit gehe ich am liebsten zu Fuß, treffe mich mit meinen Freunden und Freundinnen und reise nach Japan.

Sehen wir uns beim nächsten Jugendgottesdienst, am Sonntag, 8. September um 18 Uhr in der Kreuzkirche?

*Herzliche Grüße aus der Jugendetage
Johanna Gast*

(Kontaktangaben siehe Seite 26)



KONFI-CAMP UND TEAMERCARD-CAMP 2019 IN NOER

Zu Beginn der Sommerferien waren wir unterwegs: Alle Konfis unserer Region, die im Jahr 2020 konfirmiert werden, und die Jugendlichen, die Teamer werden wollen – und die, die es bereits sind.

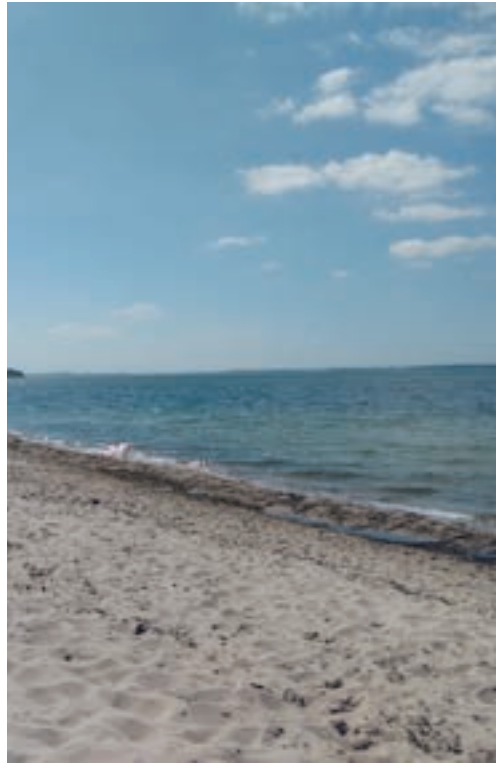
Man nehme dazu Pastorinnen und Pastor, Diakon und Diakonin und weitere Teamer und fertig ist die Reisegruppe!

Ein wunderbarer Jugendzeltplatz, direkt bei den Dünen, ein engagiertes Küchenteam, das für das leibliche Wohl sorgte – und ein großes Thema, das uns eine Woche lang vielseitig und lebensnah beschäftigte: „Konfis auf Gottsuche“.

Die Konfi-Zeit geht mit dem Camp so richtig los. Die Erfahrung, gemeinsam unterwegs zu sein, verbindet die Gruppe.

Gemeinsam essen und spielen, reden und gestalten, singen und beten – und dabei auch zu spüren: Ich bin nicht allein auf meiner eigenen Gottsuche.

Wer 12-13 Jahre alt ist und sich noch für das KonfiCamp 2020 und die Konfirmation 2021 anmelden möchte, spricht bitte noch in diesem Herbst unser regionales Pastoren/innen-Team an.



Impressionen dieser Reise sind auf den Bildern festgehalten.



IHRE SPENDE ERHÄLT ST. STEPHAN!

*Meine Kirche:
„Dafür habe ich etwas übrig!“*

Kirchengemeinde St. Stephan:

IBAN: DE64 2005 0550 1293 1260 56
(bitte Verwendungszweck angeben)

Förderkreis St. Stephan:

IBAN: DE53 2005 0550 1293 1229 56

Musikförderkreis St. Stephan:

IBAN: DE05 2005 0550 1340 1224 54

**Auf Wunsch erhalten Sie im folgenden
Kalenderjahr eine Spendenbescheinigung
für das Finanzamt.**

Bitte geben Sie Ihre Adresse genau an!

HERAUSGEBER:

Der Kirchengemeinderat der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Stephan in Wandsbek-Gartenstadt, 22047 Hamburg, Stephanstr. 117

MITGLIEDER DES KIRCHENGEMEINDERATS:

Matthias Bernhardt, Rainer Blumenthal, Pastor Claus Conradi (Vorsitz), Karin Gettschat, Bernd Lietzau, Dr. Hartwig Quirll, Jacqueline Thießen und Gabriele Würfel

REDAKTION:

Claus Conradi, Kai Dittmann, Gisela Weidemann und Karin Gettschat
email: gemeindebrief@st-stephan-hamburg.de

LAYOUT · MEDIENDESIGN:

S. A. Kluck email: StephanieAKluck@gmail.com

DRUCK:

Gemeindebriefdruckerei, 29393 Oesingen.
Auflage 7.000 Exemplare.

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder – bei Bedarf wurden sie gekürzt.

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: Anfang November 2019.

ABSCHIED IM KIRCHENGEMEINDERAT



Seit der Kirchenwahl im Advent 2016 ist unser Kirchengemeinderat (KGR) schon wieder 2,5 Jahre dabei, die Geschicke unserer Gemeinde zu leiten. Manche Mitglieder des KGR sind aber schon sehr viel länger dabei, begleiten und leiten unser Gemeindeleben schon seit mehreren Amtsperioden. Zu ihnen zählt Gisela Weidemann – bereits seit 1996! Gesundheitliche Gründe veranlassten sie nun, zum 19.6. ihr KGR-Amt niederzulegen; der KGR dankt ihr aus diesem Anlass sehr herzlich für den jahrzehntelangen Einsatz, den sie vielseitig und mit viel Herzblut gestaltete.

Es ist gut zu wissen, Gisela, dass Du weiterhin in verschiedenen wichtigen Bereichen des Gemeindelebens, im Chor wie im Besuchskreis, im Seniorenkreis und nicht zuletzt in der Redaktion des Gemeindebriefes aktiv bleibst!

Dein Beispiel zeigt aber auch, wie wichtig es ist, dass viele Gemeindeglieder sich aktiv einbringen, damit die vielfältigen Aufgaben in einer Gemeinde sich auf zahlreiche Schultern verteilen können.

Es dankt und grüßt herzlich Pastor Claus Conradi



TRAUUNGEN

Aus datenschutzrechtlichen Gründen wurden die Namen für die Onlineausgabe entfernt!

KIRCHLICH BESTATTET WURDEN

Aus datenschutzrechtlichen Gründen wurden die Namen für die Onlineausgabe entfernt!



SEHR GERNE...

...gestalten wir auch eine Andacht zu Ihrer **Silbernen oder Goldenen Hochzeit**

WOLFGANG KABELITZ (1937-2019)

Er suchte sich seinen Platz gerne in der letzten Kirchenbank: Viele Jahre als Rentner hat Wolfgang Kabelitz unermüdlich unser Küsterteam unterstützt, ist eingesprungen, wenn unser hauptamtlicher Küster mal verhindert war, hat Gesangbücher verteilt und für Kirchenheizung gesorgt, für brennende Kerzen und blankes Abendmahlsgeschirr auf dem Altar, hat die Glocken und die Raumakustik geregelt... Auf ihn konnte man zählen, wenn Not am Mann war, und auch an vielen anderen Sonntagen oder bei zahlreichen Konzerten gehörte Wolfgang Kabelitz in St. Stephan quasi schon zum Inventar – als Vorbild und Anregung für das eine oder andere jüngere Mitglied im Küsterteam...



Gerne erinnern sich Gemeindeglieder auch an die Jahre, in denen er regelmäßig Wanderungen ins Hamburger Umland anleitete – sogar bis in den Deister – und auch mit einigen Fotografien wusste er unseren Gemeindebrief anzureichern. Seine Krankheit machte seine Besuche in letzter Zeit immer seltener und zwingt uns nun zu einem letzten Abschied; wir werden ihn vermissen!



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

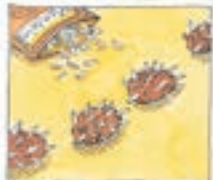


Am 24. November ist Totensonntag. An diesem Tag gedenken evangelische Christen gemeinsam derer, die gestorben sind: im Gottesdienst und auch privat. Man geht auf den Friedhof und besucht die Verstorbenen. Warst du schon mal auf einem Friedhof? Schau dir die Grabsteine an und wie die Gräber geschmückt sind. Bestimmt hast du Gedanken und Fragen über den Tod. Sprich darüber und frag alles, was du wissen willst!



Schokoigel

Verknete 2 Esslöffel Haferflocken und 5 Esslöffel Kakao mit 70 Gramm Butter, 5 Esslöffel Honig und 5 Esslöffel Milch zu einem festen Teig. Rolle ihn zu einer Wurst und schneide diese in Stücke. Forme daraus Kugeln – deine Igel. Wälze sie in Schokostreuseln und stecke Mandelstifte als Stacheln auf.



Der Igel findet im Blätterhaufen nicht nur Eicheln. Welches Wort ist im Haufen versteckt?

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 9 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,40 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de



KITA-SOMMERFEST „ALLE KINDER DIESER ERDE“

Kita Kinder begrüßten uns mit tollen Darstellungen, die zum Teil von Caroline Breuninger (der Vertretung von Kai Dittmann) und Lothar Scharkus (unserem Musikpädagogen) vorbereitet und durchgeführt wurden. Weitere Sing-Spiele, geplant vom Kita-Team, brachten unsere Gäste in Stimmung.

Die zukünftigen Vorschul- und Schulkinder sagten mit ihren Eltern zum Abschied ein Gedicht auf, was uns als Kita-Team die Tränen in die Augen trieb. Unsere Kollegin Evelyn Siegesmund gab allen Abschiedskindern, Eltern, Mitarbeitern und Gästen einen wunderbaren Segen mit auf den Weg.

Für die Traurigkeit blieb nicht viel Zeit, denn die große Hüpfburg, die Glitzertattoos, die Riesen-Seifenblasen und die Bastelstation, wo „das Auge Gottes“ gestaltet werden konnte, trieben schnell wieder Fröhlichkeit in alle Augen.

Für das leibliche Wohl sorgten die Eltern mit einem bunten Buffet mit diversen Spezialitäten

aus aller Welt. Natürlich durften auch das klassische Grillen und das leckere selbstgemachte Eis nicht fehlen.

Von den Einnahmen werden wir ein neues Spielhaus kaufen. Dank der tatkräftigen Unterstützung unserer Eltern wurde unser Fest wieder ein voller Erfolg.

Danke sagt das Kita Team St. Stephan

Der Segen zum Nachlesen und dran erfreuen:



Der Herr denke an euch und segne euch:

Er segne alle Kinder.

Er segne alle Familien.

Er segne alle, die ihm vertrauen,
die Kleinen und die Großen.

Er segne euch an jedem Tag eures Lebens,
wenn ihr krank seid oder wenn ihr gesund
seid,
wenn ihr traurig seid oder wenn ihr froh seid,
so segne euch der Herr, immer und ewig.
Amen.

FOLGENDE ANGEBOTE LAUFEN IN DER KITA: (STEPHANSTR. 152A, TEL 695 74 17)

„Wie sag ich es meinem Kind? Deutlich reden, wirksam handeln“

Damit Kinder ihren eigenen Weg im Leben gehen können, brauchen sie gerade in Alltagskonflikten Eltern, die eindeutig, klar und liebevoll sind. Mit: Birgit Kaiser (Dipl. Sozialpädagogin)

Mi. 25.09. von 19.30-21:00 Uhr · Kosten: 5,- € pro Person · Anmeldung bis zum 23.09.19

„Auszeit für Eltern und Kind“

Nur für 1 Elternteil mit einem Kind im Alter von 4-8 Jahren. Was tut mir und meinem Kind gut? Wie können wir mehr Freude und Gelassenheit in unseren Familienalltag bringen? An zwei Terminen nehmen wir uns kleine Auszeiten, die immer wieder im Alltag eingebaut werden können. Bestandteil des Kurses sind u.a. Genusstraining, kleine Achtsamkeitsmeditationen, gegenseitige Massagen, Traumreisen und viele Tipps zum Umsetzen im Alltagsallerlei – und selbstverständlich eine große Portion Spaß! Mit: Daniela Kock (Entspannungspädagogin)

Samstag, den 23.11. und 30.11. von 10:30-12:30 Uhr · Anmeldung bis zum 18.11.

Kosten: 50,00 € pro Eltern-Kind-Paar

DAUNENDECKEN MOHR · INH. HANS-JÜRGEN MOHR
NEUMANN-REICHARDT-STRASSE 22-33 · TEL. 040/652 16 02

Unsere Dienstleistung

Wir waschen Daunendecken und
Kopfkissen umweltfreundlich
mit Wasser und Seife



Unser Herstellungs-Programm

Anfertigung von Daunendecken,
Synthetic-Decken und Kopfkissen
in jeder Größe und Qualität

GESUNDER SCHLAF – KOSTBAR WIE DAS LEBEN



Fliesen und Naturstein für Profis und private Bauherren

Qualifizierte Fachberatung: 2x in Hamburg täglich geöffnet!

Am Stadtrand 2-4 · 22047 Hamburg-Wandsbek
Pinneberger Straße 52-56 · 22457 Hamburg-Schnelsen
Mo.-Fr. 7-20 Uhr, Sa. 9-18 Uhr, So. Schautag 13-17 Uhr
Tel. 040/89 00 89 · www.fliesenzentrale.de



**BERATUNGS- UND
SEELSORGEZENTRUM** 
HAUPTKIRCHE ST. PETRI

Persönliche Gespräche
– ohne Anmeldung,
anonym und kostenlos

Bei der Petrikirche 3 · 20095 Hamburg
Tel. 040/32 50 38 70 · bsz@sankt-petri.de

Mo. bis Sa. 11–18 Uhr · Mi. 11–21 Uhr · So. 11.30–15 Uhr

ERNTEDANK UND KRIPPENSPIEL MIT DER WANDSBEKER KINDERSINGSCHULE

„Ihr Blätter, wollt ihr tanzen, so rief im Herbst der Wind“, klingt es in einem bekannten Kinderlied, mit dem sich die Kitakinder und die Wandsbeker Kindersingschule in jedem Jahr auf den Herbst einstimmen. Dieses und noch weitere Herbstlieder können Sie am Sonntag, 29.9. um 10 Uhr im **Erntedank-Familiengottesdienst** erleben, den die Wandsbeker Kindersingschule musikalisch ausgestaltet. Im Anschluss an den Gottesdienst begeben sich die Singschulkinder mit ihren Familien auf einen Ausflug zum Erlebnis-Bauernhof Eggers.



Ausflug auf den Obsthof Bey Erntedank 2018

Bald nach den Herbstferien beginnt dann auch schon die Probenphase fürs diesjährige **Krippenspiel**. Da die Vorbereitungen und Proben sich immer als sehr umfangreich erweisen und alle Beteiligten vor große Herausforderungen stellen, hat sich in den vergangenen Jahren ein zentraler Probentermin für alle Gruppen als beste Lösung heraus kristallisiert. Ab dem 22.10. gelten also abweichende Probenzeiten – immer dienstags 16 bis 17.30 Uhr), die die regulären Dienstags- und Donnerstagsproben der Wandsbeker Kindersingschule bis Weihnachten ersetzen. Wer beim Krippen-

spiel oder der Kindersingschule mitmachen möchte, ist herzlich eingeladen und darf sich gern bei mir melden (Kantor Kai Dittmann, Kontakt siehe Seite 26, Anmeldeschluss fürs Krippenspiel bis 21.10.).

Die Aufführungen finden statt in einer öffentlichen Generalprobe am 23.12. und natürlich in der Christvesper am Heiligen Abend, 24.12., jeweils um 15 Uhr.

Immer dienstags:

15.15–16.00 Uhr: Spatzen I
(Vorschule bis 2. Klasse)

16.15–17.00 Uhr: Lerchen
(3.–5. Klasse)

17.15–18.30 Uhr:
Jugendkantorei (ab 6. Klasse)

donnerstags:

15.15–16.00 Uhr: Spatzen II
(Vorschule bis 2. Klasse)

IM GEMEINDESAAL
DER EV.-LUTH. KIRCHE ST. STEPHAN,
STEPHANSTR. 117, 22047 HAMBURG

Sonderprobenzeiten ab 22.10. für das Krippenspiel:

dienstags

16-17.30 Uhr – alle Gruppen

IM GEMEINDESAAL
DER EV.-LUTH. KIRCHE ST. STEPHAN,
STEPHANSTR. 117, 22047 HAMBURG

Senator-Ernst-Weiß-Haus

Die WohnPflegeanlage
für blinde und sehbehinderte Senioren

Eine Einrichtung der Hamburger Blindenstiftung



LERNEN SIE UNS KENNEN.

CAFETERIA

Besuchen Sie unsere Cafeteria. An 7 Tagen in der Woche halten wir hier ein täglich wechselndes Angebot für Sie bereit.

12.00 – 13.00 Uhr Mittagstisch mit 2 preiswerten Gerichten
15.00 – 16.00 Uhr Kaffee und Kuchen

AKTUELL

Einladung zur Ausstellungseröffnung "Bildwebkunst" von Uta Bollmeyer

Die Bilder von Uta Bollmeyer werden von ihr an ihrem ca. 200 Jahre alten Handwebstuhl gewebt. Am Anfang steht ein Entwurf auf Papier, der als Vorlage hinter die Kette im Webstuhl geheftet und von Hand als Einzelstück abgewebt wird.

die Vergänglichkeit, die Ewigkeit und was die Bibel dazu sagt, sind Themen, die sie in ihren Bildern immer wieder verarbeitet.

Senator-Ernst-Weiß-Haus

Hamburger Blindenstiftung
Bullenkoppel 17 · 22047 Hamburg
Tel.: 040 69 46-0 · www.blindenstiftung.de



HAMBURGER
BLINDENSTIFTUNG

Das Leben im Blick.

10NACH6-KONZERTREIHE

Liebe Leserinnen und Leser,

wie schon im Frühjahrsbrief angekündigt, feiert unsere Kantorei St. Stephan in diesem Jahr ihr 60. Jubiläum. Nun steht das zweite der beiden Jubiläumskonzerte dicht bevor und fügt sich, liturgisch gut platziert, in den Ablauf des Kirchenjahres ein. Doch auch die anderen Konzerte im aktuellen Redaktionszeitraum versprechen höchst interessante Hörerlebnisse, zu denen ich Sie herzlich einlade.

Ihr Kantor Kai Dittmann

SAMSTAG, 7.9., 18.10 UHR

10NACH6:

„Licht ins Dunkel – Die unbekanntere Seite von Opernkomponisten“

Mozart, Puccini und Verdi, 3 berühmte Opernkomponisten. Wer kennt nicht Mozarts Zauberflöte, Puccinis Manon Lescaut oder Verdis Rigoletto? Dass Mozart Streichquartette komponiert hat, ist sicher noch bekannt, aber Verdis einziges Streichquartett oder Puccinis Crisantemi dürften weitaus weniger verbreitet sein. Damit dies nicht so bleibt, wollen wir ein wenig Licht ins Dunkel bringen und Ihnen die unbekannteren Seiten dieser berühmten Komponisten näher bringen. Wir, das sind: Irene Husmann, Nora Felsch, Elen Harutyunyan und Peter Wunsch, 4 Hamburger Musiker, die sich zusammen gefunden haben, um mit Begeisterung und Leidenschaft die Streichquartett-Literatur zu erkunden. Vielleicht entdecken Sie ja beim Zuhören die typische Handschrift der großen Opernkomponisten wieder? Sie dürfen gespannt sein! (nf)

SAMSTAG, 21.9., 16 UHR

**Konzert zum Sommerausklang und
Herbstanfang**

Der Frauenchor der Fleischerinnung Hamburg lädt herzlich ein. Als Gastchöre wirken mit der Männerchor Quartett Mozart, der Berner Frauenchor, der ECHO-Chor Beiersdorf u.a. (mm)

SAMSTAG, 26.10., 18.10 UHR

10NACH6:

Harfenist Ralf Kleemann



Harfenist Ralf Kleemann setzt seine traditionelle Konzertreihe in der Kirche St. Stephan fort. Das Konzert findet im Rahmen der "10nach6"-Reihe statt und beginnt mit dem Geläut um 18 Uhr. Ralf Kleemann präsentiert auf seiner Harfe zum großen Teil Musik aus eigener Feder, teils inspiriert von irischen oder bretonischen Melodien, teils als Mitbringsel von zahlreichen Konzertreisen durch Europa. Einige bekannte Werke aus der Harfenliteratur sind ebenfalls dabei. »Hinter dem geistigen Auge des Hörers mögen Filme ablaufen, keineswegs nur Szenen von felsigen Meeresküsten, Inseln und windgebeugten Bäumen, sondern viel individuellere, dem Alltag mit seinen Ungereimtheiten entspringende, für den diese Musik Soundtrack und Medizin in einem sein kann.«

(M. A. Schmiedel, Folker 6/10) (rk)

SAMSTAG, 9.11., 18.10 UHR**10NACH6:****St. Stephan Brass Band**

In diesem Konzert kommen die Liebhaber von Blechbläsermusik auf ihre Kosten: die St. Stephan Brass Band gibt die Highlights aus ihren bisherigen Auftritten des Jahres zum Besten. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit Musik zum Schwelgen, Träumen, Sich-mitreißen-lassen und (innerlich) Mittanzen – garantiert immer Blech pur! (ab)

SONNTAG, 10.11., 10 UHR**GOSPELMESSE „LET ME FLY“**

**mit dem Gospelchor der Christuskirche
Garstedt, Leitung: Reinhard Pikora**

Intensiv, kraftvoll, berührend und bewegend sind Spirituals. Ihre Stärke kommt daher, dass Glaube, Hoffnung und Leiden der afro-amerikanischen Sklaven in diesen Liedern zum Ausdruck kommen. Denn die ursprünglichen Lieder und das gemeinsame Singen waren Widerstand, Stärkung und Trost in größtem Leid. In der Folge entstanden immer mehr Gospel songs, die immer noch diesen Geist atmen. So nimmt es nicht Wunder, dass sie auch in den Gottesdienst Eingang fanden und sogar der alten Liturgie der Christuskirche Garstedt ein neues Gewand gegeben haben. Kyrie, Glory, Halleluja, Our father und andere Songs werden wir in der Gospelmesse nicht nur hö-

ren, sondern auch mitsingen, denn das ist das Merkmal der Gospelmesse: Die dialogische Form des Gesanges, die den ganzen Gottesdienst durchzieht und Menschen einlädt, am Gesang teilzunehmen. Herzliche Einladung! (rp)

SAMSTAG, 23.11., 18.10 UHR**10NACH6:****Maurice Duruflé: Requiem op. 9**

**Kantorei St. Stephan und Gäste,
Orchester und Solisten**

Leitung: Kai Dittmann

Das Requiem op. 9 von Maurice Duruflé ist eine Vertonung der lateinischen Totenmesse. Das Werk entstand ab 1941 als Auftragsarbeit für das französische Vichy-Regime. Erst nach Kriegsende fertiggestellt, wurde es an Allerheiligen 1947 erstmals aufgeführt. 1961 folgte eine Fassung für Kammerorchester, die wir an St. Stephan aufführen werden. Das Requiem von Duruflé ist in mehrfacher Hinsicht dem Vorbild des etwa 60 Jahre früher entstandenen Requiems von Gabriel Fauré verpflichtet. Wie dieser schlägt Duruflé in seiner Komposition vorwiegend einen tröstend-kontemplativen Grundton an. Auch der Aufbau der beiden Werke ähnelt sich sehr stark. Die Musik ist durchzogen von Elementen des Gregorianischen Gesangs. Duruflé schrieb dazu: „Das

Requiem basiert gänzlich auf Themen der gregorianischen Totenmesse. Manchmal habe ich den exakten Notentext übernommen, wobei die Orchesterpartie nur unterstützt oder kommentiert, an anderen Stellen diente er mir lediglich als Anregung... Im allgemeinen war ich bestrebt, meine Komposition ganz und gar von dem besonderen Stil der gregorianischen Themen durchdringen zu lassen.“ Eigentlicher gregorianischer Choral – unbegleiteter einstimmiger Gesang in freiem Metrum – kommt allerdings nicht vor, es gibt immer eine selbständige Musik des Orchesters bzw.

der Orgel, die den Gesang grundiert oder kontrastiert. Das Requiem ist überwiegend ruhig und introvertiert, alle Sätze enden mit einem Übergang ins Unhörbare. Auf diesem Hintergrund erscheinen die Höhepunkte in Dynamik und Tonlage umso einschneidender. Das Werk verklingt in einem siebenstimmigen schwebenden Akkord, „très long“. Übrigens: Das Kyrie und das Agnus Dei wurden für die Liturgie der Totenmesse für Helmut Kohl im Dom zu Speyer ausgewählt.

EINTRITT: 12 AK / 10 VVK / 8 ERM.

VORSCHAU DEZEMBER:

SONNTAG, 1.12., 10 UHR

Gottesdienst am 1. Advent



mit dem Männerchor Quartett Mozart

SONNTAG, 1.12., 16 UHR

Adventssingen



mit der Wandsbeker Kindersingschule,
der Kantorei und der Jugendkantorei

SONNTAG, 8.12., 18.10 UHR

10NACH6:

Adventsmusik im Kerzenschein mit dem



Männerchor Quartett Mozart u.a. Chören

**SAMSTAG, 14.12. ODER
SONNTAG, 15.12.**

Mädchenchor Cantus und



Lucia Voices aus Lettland

(Der Termin steht leider noch nicht fest.)

Im Trauerfall



**Bestattungshaus
BAUERMANN**

040 - 600 97 600
www.hausderzeit.de

CN CAFÉ NORDWIND
Friedrich-Ebert-Damm 79 - 22047 Hamburg

Tischlerei *Hermann*
Oppe GmbH

**Bautischlerei • Kunststofffenster
Reparaturen • Einbruchsicherung**

Am Stadtrand 94-98 · 22047 Hbg.-Wandsbek
Tel.: 040-688 79 54 0 · Fax: 040-688 79 54 20
Email: info@toepper-gmbh.de

IMMOBILIENVERKAUF KOSTENFREI!

Mit Sparda Immobilien! unkompliziert + erfolgreich

**Immobilien-Wertermittlung im Wert von € 299,-
für Eigentümer ab 60 kostenlos! * Bis zum 31.10.19**

SPARDA  IMMOBILIEN



Juliane Zucker
040.55 00 55-7645



*Gültig in unserem Geschäftsgebiet.

DER MUSIKFÖRDERKREIS WIRBT FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!

Liebe Freunde und Förderer der Kirchenmusik an St. Stephan, wir bedanken uns herzlich dafür, dass Ihnen die kirchenmusikalische Arbeit in unserer Gemeinde am Herzen liegt! Mit Ihrer Hilfe ist es im laufenden Jahr möglich gewesen, neue Notenliteratur anzuschaffen, die Chorpodeste zu erweitern, Chor-Orchesterkonzerte und die musikalische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu unterstützen u.v.m. Lassen Sie nicht ab, die Kirchenmusik an St. Stephan mit all ihren genannten Facetten zu fördern; wir werden es Ihnen vielfach klingend danken!

Liebe Leserinnen und Leser, sofern Sie sich neu dazu entschließen möchten, als Fördermitglied aktiv zu werden, füllen Sie bitte den untenstehenden Anmeldeabschnitt aus und werfen ihn in den weißen Briefkasten am Gemeindebüro Stephanstraße 117 ein. *Ihr Kantor Kai Dittmann*



Ev. Luth. Kirchengemeinde St. Stephan in Wandsbek Gartenstadt
Stephanstr. 117, 22047 Hamburg, Telefon: 040-69 69 28 77

Musikförderkreis St. Stephan

Ich helfe beim Musikförderkreis St. Stephan und möchte die musikalische Arbeit der Kirchengemeinde mit einer regelmäßigen Spende unterstützen. Dem Musikförderkreis St. Stephan werde ich monatlich, vierteljährlich, halbjährlich, jährlich eine Spende in Höhe von

_____ EUR zuwenden.

Den genannten Betrag überweise ich auf das Konto der Kirchengemeinde St. Stephan – Musikförderkreis St. Stephan – bei der Hamburger Sparkasse **IBAN DE05 2005 0550 1340 1224 54**

Ich wünsche eine Spendenbescheinigung: ja nein

Vor- und Zuname: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Wohnort: _____

Telefon, Email: _____

Datum, Unterschrift: _____

ABENDLIEDERSINGEN

*Singen und Beisammensein ist
des Lebens Sonnenschein*

Freitag, 6. September, 18 Uhr;
Gemeindesaal der Emmaus-Kirche;
Eintritt frei,

ohne Anmeldung und ohne Voraussetzungen,
Singen kann und darf jeder!

Leitung: Karsten und Barbara Gundermann,
Heike Gerstmann, P. Jan Simonsen

SENIORENTANZEN

Das Tanzbein schwingen –
an jedem ersten Freitag im Monat
im Gemeindehaus von St. Stephan,
auch mit Rollator!

6. September, 4. Oktober und 1. November
jeweils von 15 bis 16 Uhr

Leitung: Claudia Angele und Jürgen Meins

„NACHT DER KIRCHEN“ BUCHPRÄSENTATION IN DER KREUZKIRCHE

„Schnapsideen und Herzenswünsche“



Foto: K. Rieke-Bergemann

Am 14. September, zur Hamburger Nacht der Kirchen, wird unser erstes Biografien-Buch der Öffentlichkeit vorgestellt. Zuerst natürlich unseren 7 Seniorinnen und Senioren, über deren Leben wir einen kleinen biografischen Text verfasst haben. Aber dann auch allen, die es spannend finden, sich mit Biografien zu beschäftigen. Sie bringen uns die früheren Zeiten lebendig nahe und lassen uns das heu-

tige Leben in ganz anderem Licht betrachten. Außerdem macht es Mut, zu sehen, wie unsere Interviewpartner/-innen aus schwierigsten Situationen das Beste gemacht haben.

Es werden kurze Abschnitte aus jeder Biografie vorgelesen, gerahmt von einem kleinen Vokalensemble von Kreuzkirche und St. Stephan mit Liedern und Schlagern aus 8 Jahrzehnten (Ltg: Kai Dittmann und Andreas Fabienke)

EINTRITT FREI • 19 BIS 20.30 UHR
JAN SIMONSEN UND DIE BIOGRAFIE-WERKSTATT.

VERGISSMEINNICHT – DIE APFEL-FREUDEN!

Gottesdienst am 22. September 2019
in St. Stephan um 10 Uhr



Ein Gottesdienst für Alte und Junge, für Langsame und Schnelle.

Anschaulich und in einfacher Sprache – dreht sich diesmal alles um den Apfel, der uns auf vielfältige Weise erfreuen kann. Wir wollen ihm ein Loblied singen und Danke sagen, bei dem der uns die Apfelfreuden schenkt. Unter Mitwirkung des Chores der Alzheimer-Gesellschaft Hamburg. Anschließend: Herzliche Einladung zum Kirchencafé.

Jan Simonsen und Team

DOKUMENTARFILM: TÖCHTER OHNE VÄTER

Freitag, 25. Oktober 2019 um 19 Uhr

Neun kriegsbedingt vaterlos aufgewachsene Töchter sprechen in diesem Film über ihre Gedanken, Gefühle und Erfahrungen. Das Filmmaterial vermittelt einen Eindruck von der gemeinschaftlichen Erfahrung der Kriegskindergeneration. Während und nach dem 2. Weltkrieg wuchs rund ein Drittel aller Kinder ohne Vater auf. Viele sind heute im Rentenalter und viele davon setzen sich jetzt erstmals mit ihrem Aufwachsen ohne Vater auseinander. Nach „Söhne ohne Väter“ beleuchtet der neue Dokumentarfilm von Andreas Fischer „Töchter ohne Väter“ die Lebenswege dieser Frauen und erzeugt damit ein intensives Porträt einer ganzen Generation. Nach dem Film gibt es die Möglichkeit zum Austausch bei einem Getränk und einem Snack.

St. Stephan, Stephanstr. 117; Eintritt frei, um Spende wird gebeten.

(Information: Jan Simonsen)

LEBENDIGER ADVENTSKALENDER – GASTGEBER GESUCHT!



Im Advent dieses Jahres wollen die vier Kirchengemeinden unserer Region und einige Akteure im Stadtteil zu einem begehbaren Adventskalender einladen. Täglich öffnet sich um 18 Uhr ein Adventsfenster oder eine Tür an einem Familien-, einem Geschäftshaus oder einer stadtteilbezogenen Einrichtung.

Haben Sie Lust, eine Stunde Gastgeber zu sein, um Menschen aus der Nachbarschaft zum gemütlichen und besinnlichen Beisammensein zusammen zu bringen? Viel Aufwand ist dafür nicht erforderlich: Kekse, etwas Heißes zu Trinken und eine Geschichte oder ein Gedicht zum Vorlesen – mehr braucht es nicht. Aber die Wirkung ist groß! Als Treffpunkt eignet sich ein Carport, eine gemütliche Ecke im Park, im Vorgarten und warum auch nicht mal im Wohnzimmer, wenn Platz für ca. 15 Personen vorhanden ist.

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wenn Sie als Gastgeber dabei sein wollen. Dann erhalten Sie im Voraus schriftliche Informationen. **Außerdem gibt es einen Info-Abend am 10.9. um 17.30 Uhr im Haus Wandsbek, Ölmühlenweg 78, 22047 Hamburg.**

Jan Simonsen (040 696 45 040),
Katharina Schroeder (Alsterdorf-Assistenz-Ost),
Claudia Hatje (HASPA)

KIRCHENGEMEINDE TONNDORF

*Kirchenbüro Stein-Hardenberg-Straße 68
www.kirche-tonndorf.de · Büro: 66 13 51*

**So. 15.9.,
16 Uhr**

50 Jahre Walcker – Orgel (1969-2019)

Kapelle Alter Friedhof Wandsbek, Kirchhofstr. 14

**So. 22.9.,
17 Uhr**

Musik im Wandsetal

Sonaten für Blockflöte, Cembalo und Orgel
Kapelle Tonndorf, Ahrensburger Str. 188

**So. 24.3.
ab 12 Uhr**

Förderkreis Kirchenmusik – Mitgliederversammlung 2019

Gem.haus Stein-Hardenberg-Str. 68

**Sa. 28.9.,
10-18 Uhr**

Gartentag

Rund um Kirche und Gemeindehaus Stein-Hardenberg-Str. 68

**Mi. 16.10.,
16 Uhr**

Madsinos Puppenrevue spielt im Gem.haus Roterlenweg 11
Erhard Dietl „Die Olchis und der blaue Nachbar“

**So. 3.11.,
17 Uhr**

Orgelkonzert: Chaconne

Werke von Bach, Buxtehude, Fischer
Kirche Stein-Hardenberg-Str. 68

**jew. montags
ab 9 Uhr**

Seniorenfrühstück 2.9., 16.9., 30.9., 21.10., 4.11., 25.11., 9.12.
Gemeindehaus Roterlenweg 11

**jew. sonntags
ab 12 Uhr**

Cafè Jedermann 14.9., 20.10., 17.11.
Gemeindehaus Stein-Hardenberg-Str. 68

KREUZ-KIRCHE

*Gemeindehaus: Kedenburgstraße 14
www.kreuzkirche-wandsbek.de · Büro: 27 88 91-11*

**So. 31.8.,
19 Uhr**

La vie en rose

in der Kirche

Sa. 14.9.

Nacht der Kirchen

in der Kirche

**Sa. 21.9.
15 Uhr**

Das Fest

Kedenburgstraße

**So. 20.10.
17 Uhr**

I Vocalisti

in der Kirche

Sa. 2.11. Gartentag
10-14 Uhr Rund um die Kreukirche

So. 24.11., Konzert der Kreuzkirchenkantorei
17 Uhr in der Kirche

EMMAUS-GEMEINDE HINSCHENFELDE

Walddörferstraße 369

www.emmaus.hinschenfelde.de · Büro: 66 55 42

1.9. + 3.11. „Tischlein deck Dich“ – Gemeinsam kochen, essen und klönen
jew. ab 11 Uhr Kosten: 3 €/P. Anmeldung bis Freitag davor im Gemeindebüro

jew. sonntags Filmreihe in Emmaus – Klönen, Knabbern, Kirchenkino
16 Uhr 15.9., 20.10., 17.11. Filmgucken im Gemeindehaus mit anschl. Gespräch

3. Di./Monat Gesprächskreis, nicht nur für Männer
18 Uhr 17.9.: Gespräch mit Dr. Martin Nassua, Leiter des Auslandsreferates der Bundeswehrhochschule Jenfeld. Er spricht über seine Begegnung mit Holländern, die der „Reformierten Kirche“ angehören

15.10.: Pastor i.R. Siegfried Menthel (Berlin-Schmöckwitz): Bericht von der Arbeit mit AIDS-Waisenkindern in Chanka/Äthiopien

19.11.: Thema innerhalb der FriedensDekade (10.-20.11.):
 „Schwerter zu Spaten – Die Bausoldaten in der DDR“
 Ein Rückblick in die ehemalige DDR – mit einem Film

Nachfragen: Werner Wierprecht, Tel: 66 44 20

Sa. 28.9., Literaturcafé Bei Kaffee, Tee und Kuchen werden die schönsten
15-17 Uhr Märchen vorgelesen, ausgewählt von Gunter Drewes

Sa. 26.10., Posaunenchor-Konzert in der Emmaus-Kirche
18 Uhr Einladung zur Weltreise mit bekannten und weniger bekannten Stücken

Sa. 30.11., Emmaus-Basar
14-17.30 Uhr Kommen Sie vorbei, stöbern Sie an den adventlich geschmückten Ständen!
 Es gibt Selbstgemachtes, Weihnachtliches, Bücher und viele Leckereien



Was hülfe es dem Menschen,

wenn er die ganze Welt gewönne und nähme

doch Schaden an seiner Seele?

Monatsspruch
 SEPTEMBER
 2019

MATTHÄUS 16,26

	Tonndorf 11 Uhr Stein-Hardenberg-Str. 68	Emmaus 9.30 Uhr Walddörferstr. 369	Kreuzkirche Kedenburgstr. 10
01.09. 11. n. Trinitatis	Pn. M. Polnau	Pn. Anja Botta	-
08.09. 12. n. Trinitatis	NEU mit Kindergottesdienst Pn. M. Polnau (A)	-	
08.09.	18 Uhr Regionaler Jugendgottesdienst in der Kreuzkirche Pn. Miriam Polnau, Diakonin J. Gast & Team		
15.09. 13. n. Trinitatis	Pn. M. Polnau	11:00 Pn. Linda Pinnecke (Goldene Konfirmation)	P. Jochen Blaschke
22.09. 14. n. Trinitatis	N.N.	-	Erntedankgottesdienst Pn. Anja Botta
29.09. 15. n. Trinitatis	Erntedank mit Kindergottesdienst Pn. M. Polnau	-	18 Uhr Meditationsgottesdienst
06.10. 16. n. Trinitatis (Erntedank)	N.N.	Pn. Linda Pinnecke (A)	-
13.10. 17. n. Trinitatis	Pn. M. Polnau (A)	-	18.00 Jazz un Platt Gerd Spiekermann
20.10. 18. n. Trinitatis	Pn. M. Polnau	Pn. Anja Botta	Gottesdienst zum Ruhestands-Seminar Pn. Linda Pinnecke (A)
27.10. 19. n. Trinitatis	Pn. M. Polnau	-	Familiengottesdienst Pn. Linda Pinnecke
31.10. Reformation	11 Uhr: Regionaler Gottesdienst in der Kreuz-Kirche		
03.11. 20. n. Trinitatis	m. Kindergottesdienst Pn. M. Polnau (A)	(A) M. Schmidt	-
10.11. Drittletzter So. i. Kirchenjahr	N.N.	-	18 Uhr Überkreuz

	Tonndorf 11 Uhr Stein-Hardenberg-Str. 68	Emmaus 9.30 Uhr Walddörferstr. 369	Kreuzkirche Kedenburgstr. 10
17.11. Vorletzter So. i. Kirchenjahr	Pn. M. Polnau	-	Pn. Linda Pinnecke zum Volkstrauertag
20.11. Buß- u. Bettag	19 Uhr: Regionaler Gottesdienst in St. Stephan		
24.11. Letzter So. im Kirchenjahr „Ewigkeits- sonntag“	11 Uhr Pn. M. Polnau 15 Uhr Andacht Friedhofskapelle Tonndorf Pn. M. Polnau	Pn. Anja Botta & Pn. Linda Pinnecke	Pn. Anja Botta und Pn. Linda Pinnecke
01.12. 1. Advent	m. Kindergottesdienst und Posaunenchor Pn. M. Polnau (A)	Pn. Linda Pinnecke	-

ZUM EWIGKEITSSONNTAG

Du siehst die Blumen nicht mehr blühen,
weil dir der Tod nahm deine Kraft;
siehst deinen Garten nicht mehr grünen,
in dem du gerne hast geschafft.

Wir sehen deine Blumen blühen,
die Gott so schön geschaffen hat.
Sie wollen uns als Zeichen grünen,
dass Gott uns nicht verlassen hat.

Und auch nicht dich. Du bist gegangen
zu dem, bei dem wir neu erblühen.
Von Gott sind wir im Tod umfängen;
er schafft nach Winter neues Grün.

Du siehst den Himmel für dich blühen,
in dem dich Gott ganz neu erschafft;
siehst Gärten über Gärten grünen,
weil jetzt der Tod hat keine Kraft.

HERZLICHEN DANK

den folgenden Geschäften und Einrichtungen, die unseren Gemeindebrief auslegen

Gesamtschule Alter Teichweg, **Alter Teichweg 200**, Tel. 42 89 77 0

Lotto-Toto Giese, Partnerfiliale Post, **Bengelsdorfstr. 1**, Tel. 693 30 48

Cranach-Apotheke, **Bengelsdorfstr. 1 c**, Tel. 695 72 73

Haar Studio Christine Gostomski, **Bengelsdorfstr. 1 f**, Tel. 695 70 70

Dr. med. Hinrichs, **Bengelsdorfstr. 1 h**, Tel. 69 57 331

Physiotherapie Kötter · Lucas, **Bengelsdorfstr. 3**, Tel. 641 37 72

Dr. med. Monika Korczyk-Lopatta/Holger Lachmann, **Bengelsdorfstr. 5**, Tel. 695 66 13

FES Elektrik, F.E.Sölter, **Friedrich-Ebert-Damm 57**, Tel. 693 07 46

NEU: Café Nordwind, **Friedrich-Ebert-Damm 79**, Tel. 27 16 30 18

Dr. med. Haroon Nawid, **Friedrich-Ebert-Damm 81**, Tel. 693 50 33

Mozart-Apotheke, **Friedrich-Ebert-Damm 85**, Tel. 693 71 78

HaSpa-Filiale, **Friedrich-Ebert-Damm 93**, Tel. 35 79 60 52

Krankengymnastik u. Massagen Lammers, **Friedrich-Ebert-Damm 93 k**, Tel. 695 95 75

Fa. Burrlein & Klinke Elektro, **Holzmühlenstraße 81-83**, Tel. 68 50 56

Mardt Floristik, **Holzmühlenstraße 91**, Tel. 693 61 69

Änderungs-Atelier Petra Fritz, **Lesserstr. 66**, Tel. 693 16 32

HaSpa Hamburger Sparkasse, **Lesserstr. 150**, Tel. 3579-6028

Haar Studio Birgit Nitsch, **Lesserstr. 159**, Tel. 693 88 00

Gartenstadt-Apotheke, A. Gleuwitz, **Lesserstr. 162**, Tel. 693 27 40

Blumenfachgeschäft Maciejewski, **Ostpreussenplatz 6**, Tel. 0170-613 45 88

GartenSTADT-FRISEUR & Kosmetik, **Ostpreußenplatz 16**, Tel. 695 33 47

Physioteam Wandsbek, **Ostpreußenplatz 18**, Tel. 695 96 11

Physiotherapie u. Krankengymnastik Wing Ken Lo, **Pillauer Straße 1**, Tel. 69691531

Blumenhaus Renate Asmussen, **Pillauer Str. 53**, Tel. 693 17 72

Salon HAIR POINT, Roswitha Albrecht, **Pillauer Str. 72**, Tel. 693 15 18

Physio-Fit Uta Schmidt, **Pillauer Str. 72 d**, Tel. 69 55 850

Tabakwaren und Lotto Rainer Johannsen, **Rauschener Ring 2**, 696 26 38

Kita Gartenstadtkinder, **Rosmarinstr. 16**, Tel. 69 62 81 30

Schule An der Gartenstadt, **Stephanstr. 103**, Tel. 280 580-0

Bischof Getränkemarkt, **Stephanstr. 137**, Tel. 693 10 80

Phönix-Apotheke, Farina Bellingrodt, **Tilsiter Str. 2**, Tel. 695 81 81

Wäscherei & Heißmangel Wieger, **Wandsbeker Schützenhof 11**, Tel. 69 64 38 44

...und an unseren Schaukästen vor der Kirche und in der Pillauer Str. 86

GRÄBER MÜSSEN NICHT NAMENLOS SEIN!



Die Frage nach einer anonymen Beisetzung wird immer wieder gestellt. Doch ist damit wirklich der Wunsch gemeint, namenlos und ohne Begleitung durch Angehörige beigesetzt zu werden?

Oft ist stattdessen die Sorge ausschlaggebend, die Hinterbliebenen nicht mit der Grabpflege belasten zu wollen.

Dafür gibt es auf unseren Friedhöfen verschiedene, auch kostengünstige Möglichkeiten, bei denen die Grabpflege einmalig geregelt wird. Unsere Erinnerung an die Namen und die damit verbundenen Persönlichkeiten bleibt dabei gewahrt.

Wer sich genauer informieren möchte, z.B. über Urnengemeinschaftsfelder oder andere Beisetzungsmöglichkeiten, wende sich gerne an die Verwaltung der drei kirchlichen Friedhöfe Wandsbek (Friedhof Tonndorf, Alter Friedhof Wandsbek und Friedhof Hinschenfelde) – per Telefon: 040-675 856-0 oder per Mail: friedhofsverwaltung@kirche-tonndorf.de.

*Gott spricht: Fürchte dich nicht,
denn ich habe dich erlöst;
ich habe dich bei deinem Namen gerufen;
du bist mein!*

(Jesaja 42,1b)

SO ERREICHEN SIE UNS

Kirchengemeinde St. Stephan · Stephanstraße 117 · 22047 Hamburg
www.st-stephan-hamburg.de

PASTOR UND VORSITZ
DES KIRCHENGEMEINDERATES

Claus Conradi 69 69 28-79
Stephanstr. 115
Sprechzeit nach Vereinbarung
email: pastor@st-stephan-hamburg.de

KIRCHENMUSIKER

Kai Dittmann 948 50 175
mobil 01590 240 66 50
email: musik@st-stephan-hamburg.de

KITA ST. STEPHAN

Kindertagesstätte mit Krippe
Leitung Petra Brodofsky 695 74 17
Stephanstraße 152 a Fax 63 60 83 50
email: stephanstrasse@eva-kita.de

BEAUFTRAGTE
FÜR DIE EHRENAMTLICHEN

Ursula Goldmann 693 12 58

WEITERE EINRICHTUNGEN

SERVICETELEFON KIRCHE
UND DIAKONIE

Mo.–Fr. 8–18 Uhr 30 620 300

MATTHIAS-CLAUDIUS-HEIM

Ev. Alten- und Pflegeheim 69 69 53-0
Walter-Mahlau-Stieg 8

GEMEINDEBÜRO

Marion Meins 69 69 28-77
Stephanstraße 117 Fax 69 69 28-78
Mo. u. Di. 10-12 Uhr · Do. 16-18 Uhr
email: gbuero@st-stephan-hamburg.de

KÜSTER (UND RAUMVERMIETUNG)

Gerhard Hoppe 0177-2320833
email: kuester.hoppe@gmx.de

JUGEND-DIAKONIN (REGIONAL) **NEU**

Johanna Gast mobil 0152 02 300 522
email: j.gast@kirchen-im-wandsetal.de
Kedenburgstraße 14 · Jugendetage

REGIONALES PROJEKT

„SEELSORGE FÜR ÄLTERE MENSCHEN“

Pastor Jan Simonsen 69 64 50 40
Stephanstr. 117 email: j.simonsen@gmx.de

FRIEDHOFSVERWALTUNG

(Alter Wandsbeker Friedhof, 67 58 56-0
Hinschenfelder und Tonndorfer Friedhof)

PFLEGESTÜTZPUNKT WANDSBEK

(unabhängige Beratung) 428 99-1070
Wandsbeker Allee 62-66 · Kattunbleiche 12



Wie es dir möglich ist:

Aus dem **Vollen** schöpfend – gib davon Almosen!

Wenn dir wenig möglich ist, fürchte dich nicht,

aus dem **Wenigen** Almosen zu geben!

TOBIT 4,8

Monatsspruch
OKTOBER
2019

GRUPPENTREFFEN

GEMEINDEHAUS STEPHANSTRASSE 117

SELBSTHILFEGRUPPE FÜR

SUCHTKRANKE UND ALKOHOLIKER:

Montag 19 Uhr

Brigitte Schacht

Tel. 524 67 13

BEWEGUNG, ENTSPANNUNG, TANZ

FÜR SENIORINNEN/SENIOREN:

Donnerstag 10–11 Uhr

Iris Schlippert

Info über Gemeindebüro

Tel. 69 69 28-77

BESUCHSKREIS-TREFFEN:

letzter Donnerstag im Monat, 16 Uhr

Gisela Weidemann

Tel. 695 35 66

YOGA-KURS: Dienstag 10–11.30 Uhr

Ursula Goldmann

Tel. 693 12 58

SPIELETREFF:

Jeden 2. und 4. Montag im Monat, 13.30 Uhr

Leitung: Karin Gettschat

Tel. 693 24 50

KURS ZEICHNEN UND MALEN:

Montag 9.30–12.30 Uhr

Wiebke Kohlstädt

WieKohl@online.de

SENIORENKREIS:

Mittwoch 14 Uhr

Leitung Pastorin i. R. Dr. Evelin Albrecht

Infos über Gemeindebüro Tel. 69 69 28-77

WANDBEKER KINDERSINGSCHULE & JUGENDKANTOREI:

Dienstag 15.15/16.15/17.15 Uhr

Donnerstag 15.15 Uhr

Kai Dittmann

948 50 175

mobil 01590 240 66 50

GEMEINDEHAUS PILLAUER STRASSE 86

KANTOREI ST. STEPHAN:

Mittwoch 19.45 Uhr

Kai Dittmann

01590-240 66 50

www.st-stephan-hamburg.de

ST. STEPHAN BRASS BAND:

Dienstag 19.30 Uhr

Kontakt: Adrian Beutler Tel. 01573-1701519

www.st-stephan-brassband-hamburg.de

MÄNNERCHOR QUARTETT MOZART:

Montag 19 Uhr

Bert Gettschat

Tel. 693 24 50

Dieter Schrader

Tel. 831 41 11

www.quartett-mozart.de



Aber ich weiß,
dass mein Erlöser lebt.

Monatsspruch
NOVEMBER
2019

GOTTESDIENSTE IN ST. STEPHAN

So. 01.09. 10 Uhr	Familiengottesdienst mit Taufen	Pastor C. Conradi
So. 08.09. 10 Uhr	12. Sonntag nach Trinitatis	Pastor C. Conradi A W
So. 08.09. 18 Uhr	18 Uhr Jugendgottesdienst regional in der Kreuzkirche	Pastorin M. Polnau, Diakonin J. Gast & Team
So. 15.09. 10 Uhr	13. Sonntag nach Trinitatis	Pastor C. Conradi A W
So. 22.09. 10 Uhr	„Vergissmeinnicht – die Apfelfreuden“ mit dem Chor der Alzheimer-Gesellschaft	Pastor Simonsen & Team
So. 29.09. 10 Uhr	Familien-GD zu Erntedank mit der Wandsb. Kindersingschule und der Jugendkantorei, Leitung: K. Dittmann	Pastor C. Conradi
So. 06.10. 10 Uhr	16. Sonntag nach Trinitatis	P. K. Steinbauer A W
So. 13.10. 10 Uhr	17. Sonntag nach Trinitatis	Pastor G. Gierke
So. 20.10. 10 Uhr	18. Sonntag nach Trinitatis	Pastor C. Conradi A Tr
So. 27.10. 10 Uhr	19. Sonntag nach Trinitatis, anschließend Gemeindeversammlung	Pastorin Dr. E. Albrecht
Do. 31.10. 11 Uhr	Reformationstag - Regionalgottesdienst in der Kreuzkirche	Pastores der Region
So. 03.11. 10 Uhr	Literatur-GD „Johann-Sebastian Bach auf Rügen“ (B. Schlink)	
So. 10.11. 10 Uhr	„Let Me Fly“ Gospelmesse mit dem Gospelchor der Christuskirche Garstedt	Pastor R. Pikora
So. 17.11. 10 Uhr	Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr	Pastorin Dr. E. Albrecht A W
Mi. 20.11. 19 Uhr	Bußtag – 19 Uhr Regionalgottesdienst in St. Stephan, mit Kantorei	Pastor C. Conradi u. Pastores der Region
So. 24.11. 10 Uhr	Ewigkeitssonntag, mit Gedenken der Verstorbenen, Bläserensemble	Pastor C. Conradi A Tr
So. 01.12. 10 Uhr	1. Sonntag im Advent, mit Männerchor „Quartett Mozart“	Pastor C. Conradi

KINDERKIRCHE

jeweils Samstag 11–13 Uhr 7.9. / 26.10. / 16.11. / 7.12

